

## Sortenempfehlungen 2026 / 27 - Silomais

### Reifegruppe mittelspät

#### Hinweise zur Fruchtart

Mais wurde 2025 auf einer Fläche von ca. 97,5 Tha angebaut (StLA Sachsen, Juli 2025). Die Anbaufläche verringerte sich somit gegenüber dem Vorjahr um ca. 4,1 Tha und nimmt 13,9 % des sächsischen Ackerlandes ein. Der Anbau von Körnermais sank dabei gegenüber dem Vorjahr um ca. 1,8 Tha auf ca. 17,4 Tha und Silomais stand auf einer Fläche von ca. 80,1 Tha, im Vergleich zum Vorjahr waren dies ca. 2,3 Tha weniger. Die Maisanbaufläche in Sachsen von 2014 bis 2025 kann als relativ konstant beschrieben werden.

Fläche in Tha (nach StLA)	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	Ø
<b>Mais</b>													
<b>gesamt</b>	100,0	98,2	95,7	97,3	92,5	104,7	106,0	105,5	96,7	99,4	101,6	97,5	<b>99,6</b>
<b>Silomais</b>	81,5	79,2	82,1	79,2	80,7	90,9	90,7	89,7	80,2	83,6	84,5	80,1	<b>83,5</b>
<b>Körner- mais</b>	18,5	19,0	13,6	18,1	11,8	13,8	15,3	15,8	16,5	15,8	17,1	17,4	<b>16,1</b>

Der Anbau mittelspäter Sorten kommt als ergänzendes Segment nur für die wärmeren Lagen der Löß-Standorte und die besseren Böden der D-Süd-Standorte in Frage. Die Landessortenversuche werden nur auf den D-Süd-Standorten durchgeführt. Zur Risikominderung sollten Sorten mit nicht zu hohen Reifezahlen angebaut werden. Die Nutzungsrichtung des Maises ist teilweise abhängig vom Grundfutterertrag des Betriebes. Wenn zur Aussaat die Nutzungsrichtung noch nicht feststeht, sollten Sorten angebaut werden, welche sowohl für Silo- als auch Körnernutzung empfohlen werden. Bei der Bestimmung des Aussaatzeitpunktes ist die Bodentemperatur dem Datum vorzuziehen. Neben einer hohen Ertragsleistung bleiben die wichtigsten Kriterien der Sortenwahl die Reifezeit, die qualitätsbestimmenden Inhaltsstoffe, die Verdaulichkeit und die Standfestigkeit. Zur witterungsbedingten Risikominimierung sollten mehrere Sorten mit unterschiedlichen Eigenschaften angebaut werden. Eine leichte Staffelung der Reifezahlen ist dabei empfehlenswert. In Betrieben mit größeren Maisanbauflächen hilft dies auch zur Entzerrung des Erntezeitraumes.

#### Sortenempfehlung Silomais mittelspät 2026 / 27

Vorteilen in		
Energie- u. Stärkeertrag <sup>1)</sup>	Futterqualität	Energie- u. Trockenmasse- ertrag <sup>1)</sup>
Clementeen* ** ( D) Farmpower ( D) Justy* ( D) Ladino ( D) Smartboxx* ** ( D) SU Crumber ** ( D)	Bone* ( D)	

\* = EU-Sorte; 2j = 2-jährig im LSV, zum Probeanbau empfohlen

\*\* Sorte 2025 nicht mehr in den Landessortenversuchen geprüft

Anbaueignung für: D = Diluvial-Süd-Standorte (D-Süd); <sup>1)</sup> auch für Biogaserzeugung

# = Sorte mit geprüften Vorteilen für die Doppelnutzung Silomais / Körnermais

## Wachstumsbedingungen 2025

Der April zeigte sich überwiegend warm und trocken. Nur in der letzten Aprilwoche kam es zu kühleren Tagen mit Niederschlägen. Einige Praxisbetriebe konnten den Mais bereits Mitte/Ende April drillen, wogegen andere Betriebe und auch die LSV Anfang Mai gelegt wurden. Mai und Juni wiesen im Allgemeinen durchschnittliche Temperaturen mit gelegentlichen und knapp ausreichenden Niederschlägen auf. Dadurch zeigten die Maisbestände eine gute Jugendentwicklung. Ende Juni und Anfang Juli waren durch Hitze und Trockenheit geprägt, wodurch die Bestände leicht litten. Trotzdem wuchsen durchschnittliche Bestände heran. Mitte Juli gingen die Temperaturen deutlich zurück und es fielen zur Maisblüte ausreichende Niederschlagsmengen. Diese Witterungslage hielt bis Ende Juli an. Die Monate August und September zeigten sich warm mit guter Niederschlagsversorgung. Anfang September erfolgte die Silomaisenernte, die sich standörtlich bis Anfang Oktober erstreckte. Anfang Oktober begann auch der Körnermaisdrusch. Aufgrund von Niederschlägen und anhaltender Bewölkung verzögerte sich jedoch die Körnermaisenernte in vielen Betrieben. Einzelne Bestände standen noch im November.

### Hinweise zum Sorteneinsatz

#### **Bone\*** (2023 – 2025) <sup>1)</sup> S 260 / K - <sup>2)</sup>

weist sehr hohe Stärkegehalte und Biogasausbeuten bei einer durchschnittlichen Verdaulichkeit auf. Im Prüfzeitraum zeigte die Sorte sich standfest und bestockungsarm.

#### **Clementeen\*** (2022 – 2024) S 270 / K -

wird aufgrund von sehr hohen Trockenmasseerträgen empfohlen. Die Energie- und Biogaserträge liegen auch über dem Sortenmittel (trotz geringerer Biogasausbeuten). Die Neigung zu Lager und Bestockung ist gering, bei unterdurchschnittlicher Verdaulichkeit.

#### **Farmpower** (2023 – 2025) S 260 / K 260

zeigt durchschnittliche Trockenmasse-, Stärke- und Energieerträge sowie hohe Stärkegehalte. Die Sorte zeigte kaum Neigung zu Lager, aber zur Bestockung. Die Verdaulichkeit ist überdurchschnittlich.

#### **Justy\*** (2023 – 2025) S 260 / K 250

weist ebenfalls durchschnittliche Trockenmasse-, Stärke- und Energieerträge sowie hohe Stärkegehalte auf. Bei guter Standfestigkeit ist die Verdaulichkeit ebenfalls als gut zu bewerten.

#### **Ladino** (2023 – 2025) S 260 / K 250

präsentiert in drei Prüffahren hohe bis sehr hohe Ertragsleistungen. Lager und Bestockung konnten nicht festgestellt werden, jedoch die Verdaulichkeit ist gering.

#### **Smartboxx\*** (2022 – 2024) S 260 / K 250

zeigte über dem Mittel liegende Erträge bei Trockenmasse, Stärke, Energie und Biogas.

#### **SU Crumber** (2022 – 2024) S 270 / K -

überzeugte mit überdurchschnittlichen Biogas- und Stärkeerträgen. Die Züchtung zeigte keine Bestockungsneigung.

<sup>1)</sup> ( ) Prüffahre    <sup>2)</sup> Silo-/ Körnerreifezahl

**Ergebnisse Silomais mittelspät 2023 – 2025 relativ  
D-Standorte**

Sorte	Reife- zahl	Ertragsleistungen - relativ			TS- Gehalt	Stärke- gehalt	Energie- dichte
		TM	Stärke	Energie			
		dt/ha	dt/ha	GJ/ha	%	% i. TM	MJ NEL/ kg TM
dreijährige Prüfungsergebnisse 2023-2025							
Anz. Vers. B <sup>1)</sup>		15 166	15 63,2	15 113	15 36,4	15 36,4	15 6,78
P 8888	S 280	99	92	97	99	93	99
Farmpower	S 260	99	101	100	99	103	101
Ladino	S 260	105	105	104	108	99	98
Justy*	S 260	99	101	100	101	103	101
Bone*	S 260	97	102	97	100	105	100
Fight*	S 270	99	101	99	99	101	100
Jam*	S 280	102	98	102	95	96	100
zweijährige Prüfungsergebnisse 2024/2025							
Anz. Vers. B <sup>1)</sup>		10 170	10 57,6	10 115	10 36,0	10 33,4	10 6,76
LG 31304	S 260	104	93	102	101	88	98
RGT Oddaxx	S 260	98	89	95	103	91	97
DKC 4042	S 260	94	95	93	102	101	99
Honoreen*	S 290	104	89	99	95	86	96
KWS Monu- mento*	S 260	100	90	97	100	90	98
einjährige Prüfungsergebnisse 2025							
Anz. Vers. B <sup>1)</sup>		5 184	5 61,9	5 126	5 34,3	5 32,9	5 6,77
Blandeen*	S 260	101	93	100	98	90	98
P 9967*	S 290	102	90	99	93	87	97
RGT Lanxx*	S 260	98	85	95	102	87	97
Spinetto*	S 280	96	90	94	98	95	98
Wakefield*	S 260	89	90	88	95	102	99

<sup>1)</sup> B = Bezugsbasis = Mittel der dreijährig geprüften Sorten\* = EU-Sorte  
TM = Trockenmasse der Gesamtpflanze TS = Trockensubstanz

## Biogasausbeute und Biogasertrag von Silomais mittelspät 2023 - 2025 relativ

Sorte	Reife- zahl	Biogasertrag (Nm <sup>3</sup> /ha)	Biogasausbeute (NI/kg oTM)
D-Standorte			
<b>dreijährige Prüfungsergebnisse 2023-2025</b>			
Anz. Vers. B <sup>1)</sup>		15 11.266	15 712
P 8888	S 280	98	99
Farmpower	S 260	99	100
Ladino	S 260	107	101
Justy*	S 260	99	100
Bone*	S 260	98	102
Fight*	S 270	100	101
Jam*	S 280	99	98
<b>zweijährige Prüfungsergebnisse 2024/2025</b>			
Anz. Vers. B <sup>1)</sup>		10 11.704	10 725
LG 31304	S 260	98	94
RGT Oddaxx	S 260	93	95
DKC 4042	S 260	94	100
Honoreen*	S 290	96	93
KWS Monumento*	S 260	101	101
<b>einjährige Prüfungsergebnisse 2025</b>			
Anz. Vers. B <sup>1)</sup>		5 13.235	5 754
Blandeen*	S 260	97	96
P 9967*	S 290	94	92
RGT Lanxx*	S 260	95	97
Spinetto*	S 280	95	99
Wakefield*	S 260	85	95

<sup>1)</sup> B = Bezugsbasis = Mittel der dreijährig geprüften Sorten\* = EU-Sorte

Nm<sup>3</sup>/ha = Normkubikmeter je Hektar

NI/kg oTM = Normliter je kg organische Trockenmasse

## Kurzcharakteristik der 2025 geprüften Sorten

Sorte	Siloreife- zahl	Pflanzenlänge	Standfestigkeit	Bestockung	ELOS <sup>1)</sup>
P 8888	S 280	l-sl	+	+	0
Farmpower	S 260	l	+	0/-	0/+
Ladino	S 260	sl	++	++	0/-
Justy*	S 260	l	0/+	0	0/+
Bone*	S 260	l	+	+	0
Fight*	S 270	l	0/+	0/-	0
Jam*	S 280	l-sl	0/+	0/-	0
LG 31304	S 260	l-sl	0/+	-	0/-
RGT Oddaxx	S 260	l-sl	0/+	0/+	0/-
DKC 4042	S 260	l-sl	0/+	+	0
Honoreen*	S 290	sl	+	+	0/-
KWS Monumento*	S 260	l-sl	+	++	0/-
Blandeen*	S 260	(l-sl)	#	(-)	(0/-)
P 9967*	S 290	(l-sl)	#	(+)	(0/-)
RGT Lanxx*	S 260	(l-sl)	#	(0)	(0/-)
Spinetto*	S 280	(l-sl)	#	(0/+)	(0/-)
Wakefield*	S 260	(l)	#	(0/+)	(0)

Pflanzenlänge: sl = sehr lang, l = lang, m = mittel, k = kurz

Bestockung: + = gering, 0 = mittel, - = stark

Standfestigkeit, ELOS: + = gut, 0 = mittel, - = gering

<sup>1)</sup> enzymlösliche organische Substanz – zur Bewertung der Verdaulichkeit

( ) vorläufige Einschätzung      \* = EU-Sorte      # noch keine Einstufung möglich

Grundlage der Einstufung von Sorten- und Anbaueigenschaften: Ergebnisse der Landessortenversuche und Beschreibende Sortenliste des Bundessortenamtes 2025

Inhaltsstoffanalytik in Sachsen: durchgeführt durch die Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft (BfUL)